

BETTINA WINTERFELD

Vasco da Gama

Paula Rego

Eusébio



LISSABON

Eine Stadt in Biographien

Fernando Pessoa

José Saramago

Calouste Gulbenkian

MERIAN *porträts*

BETTINA WINTERFELD

LISSABON

Eine Stadt in Biographien

Herausgegeben
von Norbert Lewandowski

Nach einer Idee von
Marina Bohlmann-Modersohn

MERIAN *porträts*

DIE AUTORIN

Bettina Winterfeld schreibt Reportagen für renommierte Blätter wie »Frankfurter Allgemeine Zeitung«, »Süddeutsche Zeitung« und »Vogue«. Sie hat zahlreiche Reisebücher und die MERIAN *porträts*-Bände New York und San Francisco verfasst und lehrt als Dozentin Biographisches Schreiben. Die Liebe zu Portugal und seiner Hauptstadt entdeckte sie bei den Recherchen zu einem Portugal-Buch. Seitdem hat sie Lissabon nie mehr losgelassen. Mindestens einmal im Jahr besucht sie die Stadt an der Tejomündung.



»Quem não viu Lisboa, não viu coisa boa! – Wer Lissabon nicht gesehen hat, hat nichts Schönes gesehen«, sagt ein portugiesisches Sprichwort. Das ist übertrieben, aber es klingt betörend wie die Musik der Stadt: der Fado.

Im Sonnenlicht kann Lissabon die Augen blenden, dass es schmerzt: das Weiß der Gebäude, das Rot der Ziegeldächer, das Blau des Tejos. Wie Rom eine Stadt auf sieben Hügeln und mit vielen reizvollen Kontrasten: imperiale Fassaden, enge, verwinkelte Gassen, großzügige Plätze und Boulevards, der verwirrende und nie ermüdende Takt einer Hafenstadt. Doch wie jede Metropole wird auch Lissabon nicht nur von Bauwerken und Straßenzügen geprägt, sondern in erster Linie von den Menschen, die hier geboren und gestorben sind oder wichtige Jahre verbracht haben. In MERIAN *porträts* begleiten 20 Persönlichkeiten die Leser wie Reiseführer und führen sie direkt ins Innenleben der Stadt.

Wir spüren im mittelalterlichen Viertel Alfama noch den Einfluss der Mauren, die einst über die Stadt herrschten und begegnen Santo António. Wir nehmen mit den Geschichten von Henrique de Avis, König Manuel I und Vasco da Gama das Restlicht einer glanzvollen Epoche Portugals als erste europäische Seemacht wahr.

Natürlich ist es schwer, die »richtigen« 20 Personen auszuwählen, vermutlich ist es sogar unmöglich, schließlich wurde Lissabon von weit mehr als 20 Menschen geprägt. Doch in der Summe soll die subjektive Auswahl ein unverwechselbares Kaleidoskop ergeben.

Dann erschließt sich uns mit den Politikern Sebastião José de Carvalho e Mello und Salazar das schwere Schicksal der Stadt, mit den Literaten Camões, Pessoa, Saramago und Antunes ihre melancholische Poesie. Und mit dem Fado von Amália Rodrigues offenbart sich die wahre Seele Lissabons: der Weltschmerz und die Lust auf den nächsten Morgen.

Auf einen Blick

6

Orientierung

8

Santo António

Wie der heilige Antonius die Stadt bis heute prägt

10

Henrique de Avis

Prinz Heinrich der Seefahrer wurde zum König der Meere

18

Manuel I

Unter diesem mächtigen König wurde Lissabon die glanzvollste Metropole Europas

26

Vasco da Gama

Er entdeckte den Seeweg von Lissabon nach Indien

34

Luís Vaz de Camões

Der Nationaldichter besang die blutigen Taten der Helden Portugals

42

Sebastião José de Carvalho e Mello

Der Markgraf von Pombal gab Lissabon nach dem Erdbeben ein neues Gesicht

50

José Maria Eça de Queirós

Ein historischer Stadtrundgang mit dem größten Erzähler des 19. Jahrhunderts

58

Rafael Bordalo Pinheiro

Der Künstler erfand Zé Povinho, ein Zerrbild des typischen Portugiesen

66

Calouste Gulbenkian

Ein Ölmilliardär schenkt Lissabon eine der bedeutendsten Kunstsammlungen

74

António de Oliveira Salazar

36 Jahre lang knechtete der Diktator sein Volk und Land

82

Fernando Pessoa

Begegnungen mit dem rätselhaften Beobachter seiner Heimatstadt

90

Maria Helena Vieira da Silva

Die große Malerin stellt aus – in der U-Bahn von Lissabon

98

Amália Rodrigues

Sie sang den Fado, und wir erleben die melancholische Seele Lissabons

106

José Saramago

Sein Kampf gegen das soziale Unrecht wird mit dem Literaturnobelpreis belohnt

114

Álvaro Joaquim de Melo Siza Vieira

Nach dem Brand von 1988 baute der berühmte Architekt den Chiado wieder auf

122

Paula Rego

Sie hat sich ihre Traumata von der Seele gemalt

130

António Lobo Antunes

Die furiose Fantasie eines Psychiaters und Literaten

138

Eusébio da Silva Ferreira

Ein junger Mann aus Mosambik wird zum Fußballgott von Lissabon

146

Maria João Pires

Ein zartes Mädchen erobert die internationalen Konzertsäle

154

Joana Vasconcelos

Eine provokante Künstlerin versucht sich am Wahrzeichen der Stadt

162

Personenregister

170

Orts- und Sachregister

172

Impressum

176

Farbige Kästchen mit Ziffern **1** und farbige Buchstaben-Ziffern-Kombinationen (**▷D3**) verweisen auf die Orientierungskarte auf S. 8/9.